

Durch Projekte wie diejenigen zu Cerveteri, Selinunt und Sardinien besteht an den Universitäten in Bonn und Bochum – aber auch im übrigen deutschsprachigen Raum – aktuell eine große Dynamik in der Forschung zum vorrömischen Italien, die sich auch in der Entstehung zahlreicher Qualifikationsarbeiten bemerkbar macht. Dies bildet den Anlass zur Ausrichtung einer Nachwuchstagung zum vorrömischen Italien, in deren Rahmen aktuell laufende oder kürzlich abgeschlossene, thematisch einschlägige Masterarbeiten und Dissertationen vorgestellt und gemeinsam diskutiert werden sollen.

Der geographische und chronologische Rahmen der Vorträge erstreckt sich von der bronzezeitlichen Nuraghenkultur auf Sardinien über die griechischen Koloniestädte in Unteritalien und auf Sizilien inklusive deren Handelskontakten und kulturellen Austauschprozessen mit der lokalen, einheimischen Bevölkerung bis hin zu den Etruskern und den anderen, auf der italischen Halbinsel beheimateten Gesellschaften.

## Veranstaltungsort

Ruhr-Universität Bochum  
Haus der Archäologien, Hörsaal  
Am Bergbaumuseum 31, 44791 Bochum

RUHR  
UNIVERSITÄT  
BOCHUM

RUB

UNIVERSITÄT  
BONN

# VOM VENETO BIS NACH SIZILIEN

NACHWUCHSTAGUNG  
ZUM VORRÖMISCHEN  
ITALIEN

## Kontakt

### Laura Nazim

Institut für Archäologische Wissenschaften,  
Ruhr-Universität Bochum.

E-Mail: [Laura.Nazim@rub.de](mailto:Laura.Nazim@rub.de)

### Patrick Zeidler

Abteilung für Klassische Archäologie,  
Universität Bonn / BAoW München.

E-Mail: [pzeidler@uni-bonn.de](mailto:pzeidler@uni-bonn.de)

*Bochum*  
*24.–26. Oktober 2024*

## Donnerstag, 24. Oktober

- 14:00 Begrüßung und Einführung
- Panel I: Keramik im Kontext**
- 14:15 Marie Usadel (Bochum), *Ein Haufen Scherben? Die nuraghische Keramik von Grutt'ì Acqua, Sant'Antioco (Sardinien)*
- 15:00 Melina Angermeier (Mainz), *Die etruskisch-geometrische Keramik der Grabungskampagnen 2021 und 2022 am Tempio Nuovo in Vulci*
- 15:30 Sarah Murgolo (Bonn), *Das Lydion im Grabkontext. Cerveteri als Fallbeispiel*
- 16:15 --- Kaffeepause ---
- 16:45 Clara Schmidt (Bonn), *Die hellenistischen Gräber der Monte Abatone-Nekropole. Das Grab 520 als Fallbeispiel*
- 17:15 Lilly Vieting (Bonn), *Zähne im Grabkontext. Die Möglichkeiten bioarchäologischer Analysen am Beispiel von Grab 645 und Grab 678 aus der Monte Abatone-Nekropole in Cerveteri*
- 18:00 **Führung durch die Gipsabgussammlung im Haus der Archäologien (Dr. Soi Agelidis)**
- 18:30 **Abendvortrag: Der Osthafen von Selinunt (Prof. Dr. Jon Albers, Bochum)**

## Freitag, 25. Oktober

- Panel II: Wirtschaft, Handel und Infrastruktur in der Magna Graecia**
- 09:00 Stefanie Baars (Berlin), *Der Wirtschafts- und Währungsraum Unteritalien im 6. und 5. Jh. v. Chr.: Das Phänomen der inkusen Münzprägung*
- 09:45 Anna-Lisa Schneider (Bochum), *Die Wasserwirtschaft Selinunts in archaisch-klassischer Zeit*
- 10:15 --- Kaffeepause ---
- 10:30 Clarissa Haubenthal (Bochum), *Handelszeugnisse von der (Ost-)Hafenkante. Die Amphoren der Grabungen am Gorgo Cotone, Selinunt*
- 11:15 Ferdinand Wulfmeier (Bonn), *Made in Selinunte? Zur Bedeutung des westsizilischen Binnenhandels für die Stadt Selinunt*
- 12:00 --- Mittagspause ---
- Panel III: Prospektion und Landschaftsarchäologie**
- 13:00 Tim Klingenberg (Bochum), *Over the hills and far away. Audiovisuelle Wahrnehmung einer Landschaft*
- 13:45 Yvonne Schmied (Bochum), *Von Heiligtümern und Tümpeln. Wasser(systeme) in der nuraghischen Landschaft*
- 14:30 Till Müller (Bonn), *Möglichkeiten von Fernerkundung und Geländebegehungen zum Verständnis der funeralen Topographie des frühen Cerveteri/Caere*
- 15:15 --- Kaffeepause ---

## Freitag, 25. Oktober

- Panel IV: Votivpraxis und Heiligtümer**
- 15:45 Constantin Kappe (Xanten/Neapel), *Pflanzliche Opfergaben und Tieropfer in den Ritualen Pompejis. Neue Erkenntnisse aus dem Foro Triangolare*
- 16:30 Lucas Latzel (Saarbrücken/Bochum), *Hellenistische Tempelarchitektur in Süditalien – den Blick ins Hinterland wagen?*
- 18:00 **Führung durch die Kunstsammlungen der Ruhr-Universität Bochum (Laura Nazim) mit anschließendem Umtrunk**

## Samstag, 26. Oktober

- Panel V: (Selbst-)Darstellung im Grab**
- 09:30 Askya Pizzuto (Hamburg), *Die Inszenierung der Verstorbenen in der Tolle Nekropole im 7. Jh. v. Chr.: Perspektiven auf die Darstellung und das Totenritual der chiusinischen Kanopen*
- 10:00 Patrick Zeidler (Bonn/München), *Statussymbol und Trostspender? Zur Ikonographie und Bedeutung von Ammenfiguren in der etruskischen Bildkunst*
- 10:45 --- Kaffeepause ---
- 11:00 Laura Nazim (Bochum), *Braut oder Priesterin? Frauen und ihre Sarkophage im hellenistischen Etrurien*
- 11:45 Samuele Cambianica (Zürich), *Motivtransfer, lokalspezifische und global-hellenistische Ausprägungen auf nordetruskischen hellenistischen Aschenurnen*